

Erneuerbare Energien gehen auf Kosten unserer Gesundheit

— Von: Manfred Wleklik,
Recklinghausen
— Betr.: Leserbrief von
Karlheinz Dingeldein
zum Stand der
Energiewende
— vom 7. Mai

Der Leserbrief trägt die Überschrift: „Die Weltmarktführung bei erneuerbaren Energien macht uns kein Land der Welt streitig“. Das ist auch gut so, denn andere Länder haben bereits erkannt, dass diese Weltmarktführung nur mit erheblichen gesundheitlichen Einwirkungen auf Mensch und Tier erkauft wird und mit hohen Kollateralschäden in die natürlichen Lebensgrundlagen einhergeht.

Inzwischen machen mehr als 500 Bürgerinitiativen gegen Windkraftanlagen Front. Warum ist das so? Ein Blick nach Dänemark gibt uns da Antwort.

Das Nachbarland gilt weltweit als führend bei der Windstromerzeugung. Der Anteil liegt bei 40 %. Nun ist die Bevölkerung aber sehr verunsichert, da die durch die Turbinen erzeugten Schwingungen, die unterhalb der Hörbarkeitsgrenze (Infraschall) liegen, bei Menschen und Tieren die Gesundheit stark belasten. Viele dänische Kommunen haben daher die Pläne für neue

Windanlagen zurückgestellt, bis die staatliche Untersuchung über die Gesundheitsprobleme durch Infraschall abgeschlossen ist. Der dänischen Presse ist zu entnehmen, dass Familien aus Sorge um die Gesundheit ihrer Kinder ihre Häuser aufgeben. Ein Farmer glaubt nicht, dass sein Betrieb noch lange existieren wird, sein Wohnhaus ist inzwischen unbewohnbar und damit unverkäuflich. Er zieht jeden Abend zum Schlafen in ein 50 Kilometer entferntes Sommerhaus. Er klagt über Atembeschwerden, Kopfschmerzen und Engegefühl in der Brust. Bei den Tieren ist eine hohe Rate von Tot- und Fehlgeburten zu verzeichnen. Die vier Windkraftträder stehen 561 m vom Wohnhaus und 320 m vom Stall entfernt. Weiter wird berichtet, dass ein Pflanzenzüchter seinen Betrieb aufgeben musste, fünf Mitarbeiter haben sofort fristlos gekündigt, da Vattenfall neben den Betrieb eine Windkraftanlage mit 150 m hohen Türmen gebaut hat. Als Letztes sei noch angemerkt, dass die amerikanische Autorin Nina Pierpont die Symptome wie Nasenbluten, Tinnitus, Kopfschmerz, Schlafstörungen, Schwindelgefühle und Herzrasen in ihrem Buch „Wind Turbine Syndrome“ beschrieben hat.